

rga.Heute

Verkauft die Stadt Vereins-Invest?

Im Rathaus finde am Donnerstag ein Treffen mit Vereinsvertretern statt, um übers Sparpaket zu sprechen, berichtet Klaus Kreutzer vom Lenneper Verkehrs- und Förderverein. „Wer da eingeladen ist, weiß ich nicht. Wir jedenfalls nicht.“ Das sei umso befremdlicher, als dass ausgerechnet das Röntgen-Geburtshaus auf der Liste steht. Dessen Inneneinrichtung indes sei mit Unterstützung des VfL, der Moog-Stiftung und des Gesangsvereins Harmonie angeschafft worden. „Man will das verkaufen, ohne mit denen zu sprechen, die da finanzielle Anteile drin haben?“ Die neue AG Lenneper Traditionsvereine befinden sich in Gesprächen hinter den Kulissen und werde sich bald zu Zukunftsplänen äußern. *neu*

Schüler sollen Politik vor Ort lernen

Das „Nachbarschaftsparlament“ im Stadtbezirk sollen sie kennenlernen. Deshalb will Bezirksbürgermeister Otto Mähler (SPD) jetzt Schüler des Bezirks Alt-Remscheid gezielt zu Sitzungen der Bezirksvertretung einladen. *acs*

LESEN SIE WEITER

Remscheid: Handwerker helfen **S.16**
Remscheid: Kottsieper schließt **S.17**
Lokalsport: Wer erkennt wen? **S.21**

GUTEN MORGEN

VON RAINER TIMM



Überall nur Dreck

Sind Sie auch Autobesitzer und verzweifeln kurzzeitig am äußerlichen Zustand ihres Gefährts? Eis, Salz und Schnee haben für eine unerklärliche Farbzusammenstellung gesorgt. Mein voriges Auto war dunkel, laut Hersteller schiefergrau, und hat mich damals zur Weißglut getrieben. Die Karre zog Dreck magisch an. Also: Mein nächstes Auto bekommt eine helle Farbe. Silberfarben ist das Gefährt und, Sie werden es kaum glauben, ähnlich dreckig wie der schiefergraue Wagen. Waschen ist völlig witzlos und nebenbei auch gefährlich. Was tun? Eigentlich nichts, nur ab und zu einen Blick auf andere dreckige Autos richten und feststellen, dass man nicht alleine ist in diesem Winter.

Emil-Nohl-Straße wieder befahrbar

Eis und Schnee sind geschmolzen, die Fahrbahnen wieder breiter. Deshalb ist die Emil-Nohl-Straße ab heute wieder in beide Richtungen befahrbar. Das teilt die Stadt mit. Die Schneemassen waren so groß, dass Begegnungsverkehr nicht mehr möglich war – und die Emil-Nohl-Straße über einige Wochen hinweg nur in eine Richtung geöffnet war. *neu*

SO ERREICHEN SIE UNS

IHR KONTAKT ZUR REDAKTION RGA-Medienhaus,
42853 Remscheid, Konrad-Adenauer-Straße 2-4

TELEFON 0 21 91 / 909-211 ONLINE www.rga-online.de
E-MAIL redaktion@rga-online.de

ZEITUNGZUSTELLUNG, ANZEIGEN 0 21 91 / 909-333

WM: DJ Ötzi kommt zum Fußball gucken

FANFEST Leinwand auf dem Rathausplatz. Macher suchen Sponsoren.

Von Axel Richter

Der DJ ist gebucht. Und sein Auftritt sicher. Was noch keine Nachricht wäre, hieß der DJ nicht Ötzi und erschiene er den Remscheidern nicht zum ersten Spiel der deutschen Kicker bei der Fußball-Weltmeisterschaft in Südafrika.

An jenem 13. Juni nämlich wird der Entertainer aus Tirol vor dem Rathaus in Remscheid erwartet. Sein Auftritt soll am Anfang eines vierwöchigen Fußball-Festes stehen. Mit Public Viewing auf der Großbildleinwand mitten in der Innenstadt.

Vor dem Rathaus soll ein „Fußball-Dorf“ stehen

Über die laufenden Planungen für die Großveranstaltung im WM-Jahr 2010 berichtete der RGA bereits vor einigen Wochen. Gestern gingen die Partner – die Stadt Remscheid, das Allee-Center und die mit ihrer Ü-30-Party bekannt gewordene Live-Marketing-Agentur NBK – auf Sponsorensuche. Dazu bedienten sie sich einer bekannten Radiostimme. Der einstige Sportreporter Werner Hansch führte durch das Programm der gestrigen „Kick-off-Veranstaltung“ vor potenziellen Sponsoren. Denn, erklärte Center-Managerin Christine Matlage: „Wir wollen etwas richtig Großes machen. Wir wollen ganz Remscheid bewegen.“



Auf Partnersuche: Ex-Radioreporter Werner Hansch, Andreas Meike vom Stadtmarketing, Stadtdirektor Burkhard Mast-Weisz und Center-Managerin Christine Matlage werben für das „Fanfest“ auf dem Rathausplatz. Foto: Michael Sieber

Zentrum der Euphorie bleibt gleichwohl der Theodor-Heuss-Platz vor dem Remscheider Rathaus. Ein „Fußball-Dorf“ soll dort die vier WM-Wochen über stehen – den Händlern des Wochenmarktes aber genug Platz für ihre Stände lassen.

Auf der Leinwand sind zunächst alle Spiele der deutschen WM-Mannschaft zu sehen. Ab dem Halbfinale können die Remscheider alle WM-Spiele verfolgen. Und das bei freiem Eintritt, sagt Lars Nöker, Geschäftsführer

der Agentur NBK. So lautet jedenfalls das erklärte Ziel. Denn, fügte der Agentur-Chef an: „Wir sind auf Partner angewiesen.“

Für den fest gebuchten DJ Ötzi suchen die Macher des Remscheider Fan-Fests außerdem nach Bands und Gruppen, die im Vorprogramm auftreten möchten.

Kontakt gibt es unter www.nbk-group.de

Traditionalisten packen's gemeinsam an



Dr. Ralf Flüge würde auch mit weiteren Vereinen zusammenarbeiten. Archivfoto: R. Keusch

ARBEITSGEMEINSCHAFT Sprachrohr und Einkaufsgemeinschaft für Lenneper

Von Kerstin Neuser

„Wir wollen keinen neuen Häuptling, sondern ganz viele Indianer“, sagt Klaus Kreutzer und bringt den Ansatz der „Arbeitsgemeinschaft Lenneper Traditionsvereine“ auf den Punkt. In dem informellen Kreis solle jeder Verein seine Identität wahren, aber zugleich von den Vorteilen einer Einkaufsgemeinschaft und des gemeinsamen Sprachrohres profitieren.

„Wie bei allen Einkäufen bekommen Sie auch für Zelte und Absperrgitter andere Preise, wenn Sie gemeinsam buchen“, nennt Dr. Ralf Flüge ein Beispiel. Er selbst übt in Personalunion diverse Ämter in diversen Vereinen aus – und weiß, dass auch die Koordination zwischen Vereinen auf kurzem Wege am besten funktioniert.

Initiator der Arbeitsgemeinschaft ist Gunther Brockmann. Bislang sind die

Schützen 1805, der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr, der Verkehrs- und Förderverein, die Altstadtfreunde sowie die Karnevalsgesellschaft mit im Boot. Gespräche laufen unter anderem mit den Eintracht-Schützen. „Wir sind offen für alle, die unsere Marschroute mitgehen“, erklärt Dr. Flüge – und betont: „Unsere Ziele sind ausgerichtet an Gemeinnützigkeit.“

Erstes Beispiel fürs neue Miteinander bietet das Oktoberfest 2010: Dort klinken sich wohl die Schützen mit ihrem Trödel ein, die Altstadtfreunde mit Info-Stand.

Neues Chaos im Wald

UNWIDERSTEHLICH Xynthia rafft Fichten dahin.

Nach Xynthia beginnt das große Aufräumen: Viele Bäume sind dem Sturm zum Opfer gefallen.

ANZEIGE

ÖL-KORFI
wärmt Dich
RS 46 90 90

An der Neytalsperre und im Remscheider Wald hat vor allem die Fichten getroffen, berichtet das Forstamt. Rund ein Drittel des normalen Jahreseinschlags sind die Bäume hingerafft. An der Eschbacher und der Panzertalsperre sowie in Klausen und am Wasserturm Lüttringhausen versprengt zudem etliche Bäume die Waldwege. Die Waldarbeiten werden Tage brauchen, um das Chaos zu beseitigen.

Die Feuerwehr zählte Einsätze bis zum Abflauen des Sturms. Es blieb bei zwei Verletzten, deren Auto unter einen Baum geraten war (die RGA berichtete gestern). Lüdorf stürzten die Böen unter den Pkw samt Anhänger in der Theodorstraße aus. Ein Haus evakuiert wurde, weil eine Birke darauf gestürzt war. Darüber hinaus beschwerte Xynthia vor allem die Dachdeckern viele Sonntagseinsätze

Trifft's Gesundheit!
Punkt Apotheke
Apotheken in der Stadt

Alleestraße 32
42853 Remscheid
Tel. 0 21 91 - 692 800
Fax 0 21 91 - 4 05 17
info@punktapo.de

Wirkungen lesen Sie die Packungsbeilage, rzt oder Apotheker.

Gute Beratung - Gute Preise!

- gültig bis 31. März 2010

Nasic*
Nasenspray 10 ml
UVP 5,90 €
3,75 €
Sie sparen 2,15 €

Soledum
Hustensaft*
100 ml
UVP 7,15 €
4,75 €
Sie sparen 2,40 €

Lactulose
STADA Sirup*
500 ml
UVP 9,44 €
5,65 €
11,30 €/1.000 ml
Sie sparen 3,79 €

Aspirin Effect*
10 Btl.
UVP 5,20 €
3,95 €
Sie sparen 1,25 €

••• Weitere Angebote finden Sie in unserer Apotheke •••

Trifft's Gesundheit!
Punkt Apotheke
Apotheken in der Stadt

GUTSCHEIN

für
Ensbona
Pferdesalbe
30 ml

